

Diplomfeier 15. November 2024

Preisverleihung

Tanja Taminé

für die ausgezeichnete Bachelorarbeit

Die Stimme der Berner Schüler*innen.

Die Umsetzung des Rechts auf Mitsprache nach Art. 12 Abs. 1 KRK im Volksschulwesen des Kantons Bern.

Laudatio

Seit der Ratifizierung der UN-Kinderrechtskonvention (KRK) durch die Schweiz im Jahre 1997 besteht die Verpflichtung, die Partizipation von Schüler*innen in schulischen Belangen zu fördern. Wie kann Partizipation in der Schule konzeptuell umgesetzt werden, da die Schüler*innen einen rechtlichen Anspruch darauf haben. Wo steht dieser Prozess? Sind die nötigen Schritte schweizweit gemacht worden? Gibt es in einem bildungspolitisch stark föderalistisch organisierten Land einen Konsens in der Umsetzung? Mit diesen Fragen befasst sich Tanja Taminé in ihrer Bachelorarbeit.

Ausgehend von dieser internationalen Verpflichtung der Schweiz, werden die verfügbare Literatur, die aktuellen Gesetztestexte und verschiedene Umsetzungsverordnungen analysiert.

Die Ergebnisse dieser vergleichenden Analysen machen deutlich, dass der Kanton Bern aufgrund fehlender Bestimmungen in der Schulgesetzgebung als eines der Schlusslichter bei der Umsetzung von Mitwirkungsrechten dasteht. Vor diesem Hintergrund leitet Tanja Taminé argumentativ sorgfältig hergeleitete und stimmige Handlungsempfehlungen z.Hd. Bund, Kanton Bern und Berner Schulgemeinden ab.

Die Arbeit ist als äusserst innovativ und für das Berufsfeld als sehr relevant einzustufen. Sie ist von hoher sprachlicher und formaler Qualität.

Die Jury gratuliert Tanja Taminé zu ihrer interessanten, sorgfältigen und gut argumentierten Bachelorarbeit.

Betreuung: Etienne Bütikofer